

11.03.19

Morgenmurli

Om Shanti

BapDada

Madhuban

**Essenz:** Liebliche Kinder, spürt das innere Glück, dass ihr Studenten an der Universität des Höchsten Vaters seid und studiert, um die Erbschaft für die zukünftige Neue Welt zu beanspruchen.

**Frage:** Welches Bewusstsein ist konstant erforderlich, damit ihr im Stande seid, die göttlichen Tugenden zu verinnerlichen?

**Antwort:** Wir Seelen sind Shiv Babas Kinder. Der Vater ist gekommen, um uns von Dornen in Blumen zu verwandeln. Haltet dieses Bewusstsein immer aufrecht und ihr werdet in der Lage sein, euch die göttlichen Tugenden zu Eigen zu machen. Schenkt dem Studium und Yoga eure volle Aufmerksamkeit. Wenn ihr an den Lastern keinen Geschmack mehr findet, dann werdet ihr im Stande sein, göttliche Tugenden zu verinnerlichen. Wann immer ein Laster euch angreift, erinnert euch daran, dass ihr Dornen seid und dass es eure Aufgabe ist, Blumen zu werden.

Om Shanti.Kinder, ihr habt begriffen, dass ihr Studenten an einer spirituellen Universität seid. Habt diese Begeisterung. Sitzt hier nicht wie Dummköpfe in einer gewöhnlichen Schule. Viele Kinder hier verstehen jedoch gar nichts. Erinnert euch daran, dass dies die Universität des Allerhöchsten, des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele ist, und dass wir Seine Studenten sind. Seid daher in höchstem Maße spirituell begeistert. Dies ist ein verborgenes Glück, ein verborgenes Wissen. Jeder Aspekt ist inkognito. Viele von euch haben sogar hier unreine Gedanken an die Welt draußen. Ihr studiert hier, um eure Erbschaft für die zukünftige Neue Welt zu beanspruchen. Seid daher glücklich und entwickelt göttliche Tugenden. Nur Brahmanen kommen hierher. Ihr habt all den Abfall draußen gelassen und seid hier angekommen. Seid darum sehr glücklich. Derzeit versinkt die gesamte Welt im Schmutz. Es besteht ein riesiger Unterschied zwischen dem Unrat des Eisernen Zeitalters und dem Blumengarten des Goldenen Zeitalters. Im Eisernen Zeitalter verletzen sich die Menschen gegenseitig. Werdet jetzt Blumen und seid sehr glücklich Dies hier ist ein Garten und der Vater wird „Der Meister des Gartens“ genannt. Der Meister des Gartens ist hier und verwandelt uns von Dornen in Blumen. Kinder, versteht, welche Art Blume ihr werdet. Hier gibt es auch einen Garten. Geht nach der Murli-Klasse in den Garten, schaut euch die Blumen an und fragt euch selbst, welche Art Blume ihr geworden seid oder ob ihr immer noch Dornen seid. Wenn ihr zornig werdet, dann erkennt, dass ihr noch Dornen seid und dass dieser böse Geist immer noch in euch ist. Habt Abscheu davor. Zorn kann jeder wahrnehmen, aber der sinnliche Begierde zu verfallen, das geschieht inkognito. Wenn jemand zornig wird, dann hält die Auswirkung davon ein paar Tage lang an. Es gibt den Einfluss des Zorns und es gibt auch den Einfluss der Gier. Empfindet Abneigung dafür. Ihr versteht, dass Baba euch in Blumen verwandelt. Die sinnliche Begierde und der Zorn sind sehr schmutzig und sie ruinieren jegliche Schönheit der Menschen. Nur wenn ihr hier und jetzt diese Schönheit zum Ausdruck bringt, werdet ihr in der Neuen Welt anmutig sein. Der Vater erklärt euch jeden Tag, wie wichtig es ist, die göttlichen Tugenden zu verinnerlichen, denn ihr werdet in den Himmel gehen.Seht nur, wie tugendhaft Lakshmi und Narayan waren. Die Menschen treten heute noch vor deren Denkmäler und singen Loblieder auf sie, wie z.B.: „Wir sind gefallene Sünder und ihr seid mit allen Tugenden erfüllt.“ Ihr erklärt euren Mitmenschen, dass der Himmel ein Blumengarten und dass die Hölle ein Dornenwald ist. Shiv Baba erschafft den Himmel, und Ravan erschafft die Hölle. Denkt stets: „Ich bin ein Kind des Vaters. Wie kann dann

Unrat in mich eindringen?“ Wenn ihr Unrat in euch tragt, dann beleidigt ihr den Namen des Vaters. Wenn ihr zornig werdet, dann bedeutet das, dass ihr den Vater verleumdet und Ihn vergessen habt. Wenn ihr euch an Shiv Baba erinnert, kann kein böser Geist in euch eindringen. Wenn ihr jemanden beleidigt, dann hinterlässt das einen bleibenden Eindruck. Wenn ihr auch nur ein einziges Mal zornig werdet, dann denkt der andere ein halbes Jahr lang daran, dass ihr jemand seid, der zornig reagiert. Sie vertreiben euch von ihrem Herzensthron und ihr verliert auch Babas Herzensthron. Dieser Dada hier wird der Meister der Welt und darum hat er auch ganz bestimmt sehr viele Besonderheiten. Wenn es aber nicht in jemandes Schicksal liegt, dann bemüht derjenige sich auch nicht. Dabei ist es so einfach: Erinnert euch an den Vater und ihr werdet wieder reine Seelen. Es gibt keine andere Methode. Derzeit gibt es keine Raj Rishis. Da ist nur der Eine Vater, der euch Raja Yoga lehrt. Menschen können andere Menschen nicht verbessern. Der Vater kommt und reformiert alle Seelen. Jene, die vollständig erneuert werden, sind die Ersten, die in das Goldene Zeitalter eintreten. Wenn ihr irgendwelche schlechten Angewohnheiten habt, dann entsagt ihnen jetzt. Schenkt dem Studium und der Erinnerung an Baba eure volle Aufmerksamkeit. Ihr wisst auch, dass ihr nicht alle im selben Maße erhaben werden könnt. Dennoch inspiriert euch der Vater dazu, euch zu bemühen. Bemüht euch so intensiv wie möglich und beansprucht einen hohen Status. Andernfalls seid ihr Kreislauf für Kreislauf nicht in der Lage, eine gute Position zu erreichen. Baba erklärt euch immer wieder: „Erinnert euch an Mich, euren Vater, und der Unrat wird entfernt.“

Die Sannyasis lehren Hatha Yoga. Denkt nicht, dass ihr eure Gesundheit durch Hatha Yoga verbessern könnt und dass ihr niemals krank werdet. Nein, auch die Yogis werden krank. Als Bharat Lakshmis und Narayans Königreich war, hatten alle Bewohner eine lange Lebensspanne. Sie waren gesund und wohlhabend. Jetzt ist die Lebensspanne der Menschen sehr kurz. Niemand weiß, wer oder was Bharat so verändert hat. Die Menschen sind in extremer Dunkelheit. Ganz gleich wie viel ihr erklärt - für sie ist es sehr schwer, etwas zu verstehen. Es sind die armen, gewöhnlichen Menschen, die versuchen, zu verstehen. Ist hier irgendjemand ein Millionär? Heutzutage ist eine Million keine große Sache. Es gibt zurzeit viele Millionäre. Baba bezeichnet auch sie als gewöhnliche Menschen. Heutzutage geht es darum, mindestens ein Milliardär zu sein. Sie geben so viel Geld für Hochzeitszeremonien aus. Kinder, erklärt auf so eine kluge Weise, dass der Pfeil das Ziel trifft. Wenn z.B. ein bedeutender Politiker kommt, dann sind sie sehr erfreut, das Wissen zu hören, doch nicht ein Einziger hat die Kraft, den Klang zu verbreiten. Obgleich ihr ihnen alles erklärt, verstehen sie kaum etwas. Gott ist der Allerhöchste und es geht um die allerhöchste Erbschaft. Maya kann nicht sagen, wer Lakshmi und Narayan das Erbe des Himmels gab oder wo sie residierten. Viele besuchen unser Museum, um zu verstehen. Das ist eine gute Gelegenheit, Dienst zu tun, aber diejenigen, welche etwas erklären könnten, haben kein Yoga. Wenn ihr euch an den Vater erinnert, dann werdet ihr fröhlich. Fragt euch selbst: „Wessen Kind bin ich?“ Viele Kinder studieren nicht regelmäßig und sie erinnern sich nicht an den Vater. Auch ist niemand bis heute vollkommen geworden. Alle sind unterschiedlich. Kinder, sitzt in Einsamkeit und erinnert euch an den Vater. Wir beanspruchen unser Erbe des Himmels von Ihm. Wir sind die unreinsten Wesen dieser Welt, aber wir sind auch diejenigen, deren Bestimmung es ist, wieder rein zu werden. Erinnert euch sehr gut daran. Der Vater gibt weiterhin Antworten auf alle Fragen. Der Berater der Königin Viktoria war sehr arm. Er studierte nachts unter einer Straßenlaterne und erlangte einen hohen Status. Er hatte das nötige Interesse. Auch dies ist ein Studium für arme Menschen. Der Vater ist der Herr der Armen. Warum sollten sich die Reichen an Gott erinnern? Sie sagen: „Für uns ist diese Welt der Himmel.“ Oh, wirklich? Aber Baba hat den Himmel doch noch gar nicht erschaffen; Er tut dies jetzt und darum erinnert euch an Ihn. Kinder, werdet vollkommen rein und entwickelt

Methoden, um den Menschen verständlich zu machen, dass niemand außer dem Höchsten Vater, der Höchsten Seele, den uralten Yoga Bharats lehren kann. Hatha Yoga ist für diejenigen, welche den Weg der Isolation gehen. Der Vater erklärt wiederholt, dass jemand definitiv eine entsprechende Aussage im Fragebogen macht, wenn es gilt, ihm Wohltat zu erwiesen. Wenn der Zeitpunkt, diese Seele zu erheben, noch nicht gekommen ist, dann wird jedoch nichts in ihren Intellekt eindringen. Eure Mission ist die Göttliche Mission. Verrichtet den Dienst, Menschen in Gottheiten zu verwandeln. Es gibt viele unterschiedliche Meinungen in der Welt auf und es wird ein großes Spektakel darum gemacht. Es gibt so viel blindes Vertrauen! Der Unterschied zwischen hier und draußen ist so groß wie der Unterschied zwischen Tag und Nacht. Selbst unter euch Brahmanen gibt es große Unterschiede und einige hier verstehen gar nichts. Alles ist sehr einfach, wenn ihr euch als Seelen betrachtet und euch an den Vater erinnert, denn dann wird euer Fehlverhalten aufgelöst. Verinnerlicht göttliche Tugenden und ihr könnt Gottheiten werden. Verbreitet weiterhin diesen Klang. Wenn ihr kein Körperbewusstsein habt, könnt ihr die Trommel schlagen und jedem sagen, dass der Vater gekommen ist und dass Er sagt: „Erinnert euch an Mich allein und ihr werdet rein.“ Trag diese Botschaft in jedes Haus. Alle Seelen sind mit Rost bedeckt. Diese gesamte Welt ist unrein. Gebt unbedingt jedem die Botschaft des Vaters. Am Ende wird euer Name berühmt werden. Sie werden sagen: „Es ist erstaunlich, wie sie versucht haben, uns aufzuwecken, aber wir sind nicht wach geworden.“ Jene, die weiterschlafen, werden verlieren und wer aufwacht, ist ein Sieger. Der Vater ist hier, um euch das Königreich wiederzugeben, das ihr verloren habt. Entwickelt Methoden für den Dienst. Baba sagt: „Erinnert euch an Mich allein und ihr werdet von eurem Fehlverhalten erlöst. Werdet rein und ihr werdet die Meister der reinen Welt. Wenn ihr keine Erinnerung habt, dann können eure Laster nicht entfernt werden. Nur wenn kein Rost der Laster mehr vorhanden ist, seid ihr im Stande, einen hohen Status zu beanspruchen. Anderenfalls erfahrt ihr leidvolle Konsequenzen und erhaltet schließlich nur einen unbedeutenden Status.“ Es gibt sehr viele Möglichkeiten, Dienst zu tun. Benutzt die Bilder. Stellt die Bilder so her, dass sie nicht beschädigt werden können. Sie sind sehr gut, wohingegen die Denkmäler der Gottheiten nur Puppen sind. Über 2500 Jahre hinweg gibt es so viele Darstellungen bedeutenden Menschen. Für euch sind 5 Bilder ausreichend. Geht und erklärt den Menschen, wie sich der Weltkreislauf dreht und wie ihr Herrscher der Welt werdet, wenn ihr euch an den Kreislauf erinnert. Auch die Anstecknadel ist sehr gut, aber Kinder, ihr habt wenig Wertschätzung für sie. Erklärt weiterhin die Wissenspunkte und ihr könnt ein sehr gutes Einkommen erzielen. Diese Anstecknadel ist dazu da, dass ihr sie sichtbar an eurer Kleidung tragt und dann erklären könnt: „Dies ist Baba und Er gibt euch eure Erbschaft durch Brahma.“ Ihr könnt auch in Zügen Dienst tun. Sogar kleine Kinder können das tun und niemand wird etwas dagegen einwenden.

Diese Anstecknadel ist so gestaltet, dass der Himmel sichtbar wird mit all seinen Diamanten, Perlen, Blumen, Früchten und Palästen. Jedoch geht dies nicht in den Intellekt der Kinder. Baba hat euch schon oft erklärt, dass es gut ist, auf Dienstreisen die Bilder mitzunehmen. Ja, die Leute werden euch auch kritisieren. Krishna wurde ebenfalls verleumdet. Ihm wurde nachgesagt, dass er Frauen entführt habe, aber Er hat sie zu Kaiserinnen gemacht, oder etwa nicht? Wie könnte jemand, der Herrscher der Welt wird, ein Verbrechen begehen? Bleibt begeistert auf diesem Weg des Wissens. Ihr wollt, dass die Transformation bald stattfindet, aber ihr sagt auch: „Oh! Unser Baba ist bei uns. Wenn wir Baba jetzt verlassen, dann werden wir ihn erst nach 5.000 Jahren wiederfinden.“ Warum solltet ihr solch einen Baba verlassen? Wir studieren jetzt mit ihm. Dieses Brahmanenleben ist unser kostbarstes Leben. Baba ist ein großartiger Vater und Er schenkt uns ein Königreich und dann werden wir ihn so bald nicht wieder treffen. Jedoch sagt man, dass Anbeter, die an den Ufern des Ganges leben, das nicht so sehr

schätzen wie jene, die anderswo leben. Viele messen den Umständen so viel Bedeutung bei. Auch hier geben sich die Baba hin, auch wenn sie noch nie in Madhuban waren. Wenn ihr jedoch keine Yogakraft habt, dann wird nichts von dem, was auch immer ihr anderen erklärt, einen Eindruck hinterlassen. Eure Zuhörer werden nichts verstehen. Viele Kinder kommen hierher oder sie schreiben, dass sie ihren Mitmenschen das Wissen erklärt hätten und dass die Zuhörer der Meinung waren, dass es sehr gut gewesen sei. Baba versteht jedoch, dass diese Menschen, obgleich sie zuhörten, nichts gehört haben und letztendlich auch nichts verstanden haben! Sie haben noch nicht einmal den Vater erkannt. Wenn sie etwas verstanden hätten, dann würden sie mit Ihm in Verbindung treten und zumindest einen Brief schreiben. Sie würden euch sofort fragen: „Sagt mir, wie man solch einem Vater einen Brief schreiben kann!“ Der Brief sollte an Shiv Baba c/o Brahma Baba gerichtet sein. Brahma ist Shiv Babas Fahrzeug. Shiv Baba ist der Erhabenste und Er tritt in Brahmas Körper ein. Die Kehlen vieler Kinder werden heiser, wenn sie Dienst ausüben und mit den Leuten sprechen. Da sie kein Yoga haben, treffen ihre Pfeile niemanden. Das ist das Drama. Wenn jemand jedoch begreift, wer Baba ist, dann findet er keine Ruhe, bist er Baba getroffen hat. Ihr könnt mit dem Zug reisen, während ihr ständig daran denkt: „Ich gehe zu Baba.“ Wenn Reisende aus dem Ausland zurückkehren, dann erinnern sie sich an ihre Ehefrauen und an ihre Kinder. Nun, wer ist denn der Eine, den ihr hier treffen möchtet? Seid auf dem Weg hierher so glücklich. Dient während der Reise. Baba ist der Ozean. Kinder, wenn Er sieht, dass ihr Ihm folgt und die Wogen des Wissens in euch auftauchen, dann ist Er sehr erfreut. Er denkt: Dies ist ein sehr gutes und würdiges Kind. Ihr könnt in den frühen Morgenstunden auf der Reise der Erinnerung sehr viel Wohltat erfahren. Es sollte aber nicht so sein, dass ihr euch nur frühmorgens an Baba erinnert. Wenn ihr in Erinnerung bleibt, während ihr umhergeht, sprecht, esst und dient, dann seid ihr auf der Pilgerreise der Erinnerung. Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für die Verinnerlichung:**

1. Verletzt niemandes Herz. Prüft, ob es noch einen bösen Geist in euch gibt und wenn es so ist, dann entfernt ihn. Werdet Blumen und schenkt jedem Glück.

2. Ihr seid die Kinder des Ozeans des Wissens. Lasst konstant die Wogen des Wissens in euch auftauchen. Entwickelt Methoden für den Dienst. Um rein zu werden, dient in den Zügen und bleibt auch auf der Pilgerreise der Erinnerung.

**Segen:** Möget ihr ständig siegreich sein und mit der Yogakraft Sieg über Maya erringen. Die Yogakraft und die Kraft des Wissens sind die erhabensten Kräfte. So wie die Kraft der Wissenschaft euch befähigt, Sieg über die Dunkelheit zu erringen und Licht zu erzeugen, so befähigt euch in gleicher Weise die Yogakraft, für alle Zeiten Mayas Kräfte zu beherrschen. Die Yogakraft ist so eine erhabene Kraft, dass die Kraft Mayas nichts dagegen ist. Seelen mit Yogakraft können nicht einmal in ihren Träumen irgendeine Schwäche haben oder gar von Maya besiegt werden. Ihr tragt den Tilak des Sieges immer auf eurer Stirn.

**Slogan:** Um Nummer Eins zu werden, verwandelt alles Nutzlose in etwas kraftvolles.

\*\*\* O M S H A N T I \*\*\*